

## GROSSER RAT

GR.18.15

### VORSTOSS

#### **Interpellation Daniel Hölzle, Grüne, Zofingen, vom 9. Januar 2018 betreffend Personalwechsel und Strategie im Departement Gesundheit und Soziales (DGS)**

---

##### **Text und Begründung:**

Im Departement DGS sind seit dem Amtsantritt von Franziska Roth verschiedene Abgänge auch in Führungspositionen zu verzeichnen. Neben dem Leiter der Abteilung Gesundheit, der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz und der Kommunikationschefin des DGS, ist es nun auch im Generalsekretariat des Departements mit Stephan Campi zu einem weiteren Abgang in einer Führungsposition gekommen. Laut Medien ist der Abgang von Stephan Campi einvernehmlich erfolgt, resp. hat Stephan Campi gekündigt, da er eine neue Herausforderung sucht.

Interessant in diesem Zusammenhang ist die Tatsache, dass Stephan Campi kurz vor seinem freiwilligen Abgang eine neue Assistentin eingestellt hat. Dieser wurde dann am ersten Arbeitstag eröffnet, dass ihre Dienste nicht benötigt werden. Dies wurde anscheinend gemacht, bevor Stephan Campi seine Kündigung kommuniziert hatte.

Im Wissen um die Kompetenzen und die Loyalität von Stephan Campi wirft dieser Abgang Fragen auf.

Des Weiteren soll ein Mitarbeiter im Kommunikationsdienst noch während der Probezeit wieder gekündigt haben.

Der Interpellant stellt dem Regierungsrat daher folgende Fragen:

1. Kam oder kommt es bei den Abgängen im Departement DGS zu Zahlungen ausserhalb der normalen Lohnleistungen für geleistete Arbeit an die Betroffenen? Wenn ja, um welche Beträge handelt es sich? Insbesondere interessiert, ob Stephan Campi nach dem 31. Januar 2018 noch Zahlungen vom Kanton erhält? Wenn ja, welche?
2. Weshalb hat Stephan Campi trotz laut Medien lang vorbereiteten Abgangs eine neue Assistentin eingestellt, wenn er selber ja wusste, dass er in Kürze gehen würde?
3. Der Interpellant hat die Information, dass der neuen Assistentin vor der Kündigung durch Stephan Campi gesagt wurde, dass sie nicht gebraucht werde. Stimmt dies so und falls ja, welche Gründe bewegten den Regierungsrat dazu, der geplanten neuen Assistentin von Stephan Campi vor dessen Abgang mitzuteilen, dass sie nicht benötigt werde?
4. Welche Kosten verursachte das Anstellungsverhältnis der besagten Assistentin?
5. Welche Kosten verursachte das kurze Anstellungsverhältnis des Mitarbeiters im Kommunikationsdienst im Bereich DGS?
6. Welche Gründe führte der besagte Mitarbeiter in der Kommunikation für seine Kündigung auf?

7. Die Regierungsrätin Franziska Roth hat kurz nach ihrem Amtsantritt eine neue Strategie im Departement angekündigt. Es darf davon ausgegangen werden, dass diese mittlerweile ausgearbeitet wurde. Wo ist die neue Strategie des Departements einsehbar?
8. Mit welcher Strategie will die Vorsteherin des DGS insbesondere das Kostenwachstum im Bereich Gesundheit bremsen? Sind dazu auch konkrete Schritte im Jahr 2018 geplant?
9. Sind die weiteren Wechsel beim Personal und somit der Weggang von Know-how Teil dieser Strategie?
10. Wie ist die Stimmung im DGS? Geht der Regierungsrat von weiteren wichtigen Abgängen aus?
11. Welche Massnahmen trifft der Regierungsrat um den Abgang von weiterem Know-how im DGS zu verhindern.